

## Pressemitteilung

Nr. 28 vom 7. Mai 2018

### Philosophie der Architektur – Vortragsreihe an der TH Köln

**Die Fakultät für Architektur der TH Köln widmet sich in ihrer Vortragsreihe „architectural tuesday“ dem Zusammenhang von Philosophie und Architektur. Denn zur Gestaltung von Häusern gehört nicht nur die funktionale Anordnung von Räumen: auch Überlegungen, wie Menschen zusammen leben können, und wie aus Gebäuden ein funktionierendes Gemeinwesen wird, sind Teil des architektonischen Entwerfens. Die fünf Vorträge finden jeweils dienstags um 19.00 Uhr im Karl-Schüssler-Saal auf dem Campus Deutz der TH Köln statt, Betzdorfer Straße 2. Der Eintritt ist frei.**

Beim „architectural tuesday“ kommen im Sommersemester 2018 Persönlichkeiten aus der Philosophie und aus der Architektur zu Wort. Ihre Beiträge werden deutlich machen, dass und auf welche Weise Architektur eine Bedeutung bekommen kann, die unmittelbar mit den existentiellen Fragen der Welt und des Lebens zu tun hat.

Veranstaltungsprogramm „Philosophie der Architektur“

#### **Dienstag, 15. Mai 2018**

**Dr. Martin Düchs, Architekt BDA**

**„Philosophie der Architektur – eine Kartierung“**

Zum Auftakt spricht Dr. Martin Düchs über das Thema „Philosophie der Architektur – eine Kartierung“. Der Vortrag dient als Prolog der Reihe, vermittelt eine Einführung in das Gebiet der Philosophie der Architektur und stellt die systematischen Fragen sowie Strömungen vor. Martin Düchs ist seit 2014 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg am Lehrstuhl für Philosophie II von Prof. Christian Illies. Zudem betreibt er sein eigenes Büro in München: Blockrandbebauung – Architektur + Philosophie. Derzeit arbeitet er an einer Habilitation zur Frage der Menschenbilder in der Architektur.

#### **Dienstag, 29. Mai 2015**

**Caroline Voet, KU Leuven, Faculty of Architecture**

**„In search for an architectural ontology. The work of Dom Hans van der Laan.“**

Caroline Voet thematisiert in ihrem Vortrag die Suche nach einer architektonischen Ontologie am Beispiel der Arbeit des niederländischen Benediktinermönchs und Architekten Dom Hans van der Laan. Voet ist Doktorandin an der Fakultät für Architektur der Katholischen Universität Leuven, wo sie Architekturtheorie und -praxis lehrt. Sie absolvierte ihren Master am Design Research Laboratory der Architectural Association in Antwerpen. Sie lehrte an der Architectural Association und der Freien Universität Brüssel. Der Vortrag findet in englischer Sprache statt.

#### **Dienstag, 19. Juni 2018**

**Prof. Jörg H. Gleiter, TU Berlin, Architekturtheorie**

**„Architektonik ist die Kunst der Systeme“**

Prof. Dr. Jörg H. Gleiter formuliert unter dem Titel „Architektonik ist die Kunst der Systeme“ Anmerkungen zu einer kritischen Erkenntnistheorie der Architektur. Gleiter leitet das Fachgebiet Architekturtheorie und ist geschäftsführender Direktor des Instituts für Architektur der TU Berlin. Er befasst sich hauptsächlich mit der Kritischen Erkenntnistheorie der Architektur, Architekturphilosophie und Ästhetik. Er veröffentlichte

Referat Kommunikation und Marketing  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Christian Sander  
0221-8275-3582  
pressestelle@th-koeln.de

#### **Technische Hochschule Köln**

Postanschrift:  
Gustav-Heinemann-Ufer 54  
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:  
Claudiusstraße 1  
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 28 vom 7. Mai 2018  
architectural Tuesday: Philosophie der Architektur

zahlreiche Bücher, darunter „Der philosophische Flaneur. Friedrich Nietzsche und die Architektur“ sowie „Architektur und Philosophie. Grundlagen. Standpunkte. Perspektiven“.

**Dienstag, 26. Juni 2018**

**Dr. Christoph J. Baumberger, ETH Zürich**

**„Konstruktive Schönheit: Zur ästhetischen Erfahrung von Architektur“**

Über die ästhetische Erfahrung von Architektur spricht Dr. Christoph J. Baumberger unter der Überschrift „Konstruktive Schönheit“. Er ist Oberassistent am Institut für Umweltentscheidungen der ETH Zürich, Privatdozent am Institut für Philosophie der Universität Bern und unterrichtet im Rahmen des MAS Kulturmanagement der Universität Basel. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Erkenntnistheorie, der Wissenschaftsphilosophie, der Ästhetik und der Architekturphilosophie.

**Dienstag, 3. Juli 2018**

**Diskussionsrunde „Hilfe, ich bin nackt! – Das Private, das Öffentliche und die Architektur der Stadt.“**

Zum Abschluss der Reihe diskutieren der Architekt Prof. Uwe Schröder, die Düsseldorfer Planungsdezernentin Cornelia Zuschke und Prof. Dr. Ludger Schwarte von der Kunstakademie Düsseldorf zum Thema „Hilfe, ich bin nackt! – Das Private, das Öffentliche und die Architektur der Stadt.“ Die Veranstaltung behandelt die Frage nach der Bedeutung der städtischen Architektur für das gesellschaftliche Zusammenleben in der Stadt. Moderation: Prof. Andreas Denk, Fakultät für Architektur der TH Köln.

**Über den architectural tuesday**

Die Fakultät für Architektur der TH Köln präsentiert seit 2009 den „architectural tuesday“. Die Vortrags- und Gesprächsreihe spricht Lehrende, Studierende, die Öffentlichkeit und Medien gleichermaßen an. Die Konzepte entstehen in den Instituten der Fakultät.

Die **TH Köln** bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind rund 26.000 Studierende in über 90 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin. Die TH Köln wurde 1971 als Fachhochschule Köln gegründet und zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.